

Jahrestage in der Vohburger Geschichte

Auch heuer beginnen wir unsere Reihe mit einer Übersicht über „runde“ Ereignisse in der Geschichte unserer Heimatstadt, von denen einige auch heuer wieder im Jahresverlauf eine Rolle spielen und denen man gedenken wird.

- 920** Arnulf der Ältere (911 - 937) ist Graf von Vohburg
- 1020** Arnold II. stiftet bunte Glasfenster für das Benediktinerkloster Tegernsee.
- 1120** Diepold III. baut die Burg in Eger (heute Cheb).
- 1270** Die Kapellkirche St. Andreas wird in einer Urkunde erwähnt.



- 1470** Der Selige Bauer wird erhängt aufgefunden und als vermeintlicher Selbstmörder auf dem Galgenberg verscharrt.
- 1520** Stephan von Schmiechen
- 1620** Der 30jährige Krieg (1618 - 1648) tobt, auch Vohburg leidet darunter.
- 1720** Franz Zwick ist hier kurfürstlicher Gerichts- und Kastenschreiber. Er baute 1695 das große Gebäude am Ulrich-Steinberger-Platz, das später als Franziskanerkloster diente und heute die Sparkasse beherbergt.



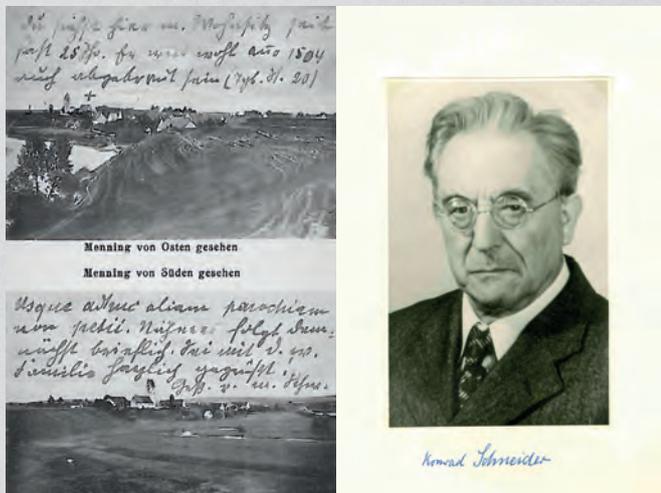
Die Vohburger machen unter Pfarrer Laurentius Fries (1692 - 1725) zehn Bittgänge. Andreas Knöferl, Wirt zum goldenen Kreuz, ist Bürgermeister.

- 1820** Die Kuppel von St. Peter wird ausgebessert und neu eingedeckt. Pfarrer Franz Xaver Lettner errichtet eine Gedenksäule für den Seligen Bauern an der Stelle der einstigen Einsiedelei.



- 1920** In Dünzing wird die Schule umgebaut, 55 Schüler werden dort unterrichtet. Maurermeister Josef Schraner ist Bürgermeister, Joseph Reindl Pfarrer. Der Krieger- und Soldatenverein Irsching wird gegründet.

- 1930** Am 21. Juni überfliegt das Luftschiff Graf Zeppelin Vohburg.
Beim TV Vohburg bildet sich eine Fußballabteilung. Der Schachclub Vohburg wird am 10. August gegründet, ein Ackerbauverein genannt.
- 1950** Ein Segelfliegerclub gründet sich. Die Kapelle zum Seligen Bauer am Galgenberg entsteht.
- 1960** Am 27. März gewinnt Alfons Hierhammer, seit 1945 1. Bürgermeister, die Stichwahl gegen Josef Piller mit 701 zu 693 Stimmen, 7 Stimmen waren ungültig!
Vom 18. - 21. November findet im Rathaussaal die Musterung der Wehrpflichtigen statt.
Die Polizeistation wird aufgelöst und gehört künftig zu Geisenfeld.
Am 8. September wird Konrad Schneider zum Ehrenbürger ernannt.



- 1970** Die Getränkesteuer und der Notgroschen entfallen.
Am 17. Februar geht Amtsinspektor Rauscher in den Ruhestand. Frieder Reiff tritt zum 1. April seine Nachfolge als Geschäftsleitender Beamter an.
Am 20. März findet an der Volksschule Vohburg die Hebauffeier mit Grundsteinlegung statt. Der Unterricht startet am 10. September unter Rektor Walter Fischer.
Mit einem Volksentscheid am 24. Mai wird das Wahlalter von 21 auf 18 Jahre herabgesetzt.
Am 1. Juli zählt Vohburg 3.132 Einwohner.
Die Armen Schulschwestern werden am 29. Juli nach rd. 90jähriger Tätigkeit in Vohburg verabschiedet.
Am 1. September eröffnet der renovierte Kindergarten in der Reinschmiedstraße (heute Haus der Musik) erstmals mit weltlichen Kräften mit 120 Kindern.

- Am 25. Oktober wird Stadtpfarrer Georg Deininger verabschiedet, am 29. November dann sein Nachfolger Joachim Beuchert offiziell empfangen.
Am 3. Dezember tritt 1. Bürgermeister Alfons Hierhammer aus gesundheitlichen Gründen zurück, 2. Bürgermeister Josef Piller führt die Amtsgeschäfte.
- 1980** Am 1. Januar zählt Vohburg 5.640 Einwohner.
3. Bürgermeister Walter Schilling zieht weg, Jakob Leichtl rückt für die SPD nach; zum 3. Bürgermeister wird Sebastian Neff gewählt.
Am 25. Februar übernimmt Margarete Hammerschmid den Vorsitz des Partnerschaftskomitees.
Mit der Stadterhebung am 17. 11. 1952 wurde der damalige Innenminister Dr. Wilhelm Högner zum Ehrenbürger ernannt. Der ehemalige Ministerpräsident Bayerns (1945/46 und 1954 - 1957) verstirbt am 6. März.
Am 25./26. Mai weiht der FC Rockolding sein neues Sportheim ein.
Am 15. Juni begeht Josef Bornschlegl sein 25jähriges Priesterjubiläum, am 6. Juli findet die feierliche Primiz von Josef Deschle statt.
Am 5. August verunglückt MdL und stv. Landrat Hans Kohlmann tödlich, am 27. Oktober wird Ludwig Schrötlmeier, 1. Bürgermeister in Münchsmünster, zu seinem Nachfolger gewählt.
Am 17. November gründet sich der Aktionskreis Vohburg mit 1. Vorsitzendem Siegfried Ludsteck sen; man beschafft eine Weihnachtsbeleuchtung für die Stadt.
In Irsching wird am 14. Dezember in St. Ottilia die neue Orgel (90.000 DM) geweiht.
Am 15. September verkauft der Mathesbräu Manching die „Mathes-Schenke“, heutiges Vis-a-Vis. Die Disko/Pilsbar „La Bambula“ eröffnet.
Martin Kaltenecker verlagert seinen Betrieb vom Ulrich-Steinberger-Platz 4 (er hatte die dortige Strasser-Schmiede 1949 erworben) in den Mühlweg.
- 1990** Pfarrer Georg Deininger (hier von 1956 bis 1970) verstirbt am 26. Juli.
Die Aktiven Vohburger treten erstmals zur Kommunalwahl an und „erobern“ vier Sitze im Stadtrat.

Quellen: Heimatbücher der Stadt Vohburg mit weiteren Nachweisen
Stadtarchiv Vohburg (Chronik, Zeitungsarchiv)

Zusammenstellung: Rudolf Kolbe (Januar 2020)

